

Blüh-Kalender für den Naturgarten Kaiserstuhl

Was	Wann	Wo
Mandelbaumblüte	Je nach Verlauf des Winters ab Ende Febr. bis Mitte März	Vor allem bei Achkarren, Oberrotweil und Ihringen
Küchenschellen	März	Badberg bei Alt-Vogtsburg, kleine Magerwiesen und Rebböschungen z.B. bei Ihringen
Traubenhyazinthen = „Wolfetriebele“	März / April	Vielerorts in Rebparzellen
Buschwindröschen-Blüte	März / April	Frühblüher auf dem Waldboden der Laubwälder, z.B. im Liliental u. rund um die Katharinenkapelle
Bärlauchblüte	Blätter im April Blüte im April / Mai	In feuchten krautreichen Laubwäldern des Kaiserstuhls (v.a. Bahlingen oberhalb Silberbrunnen, Endingen, Ihringen unterhalb Katzensteinbuck) und der umliegenden Niederungen (v.a. Gündlingen, Härdtlewald bei Merdingen, Mooswälder zw. March und Gottenheim)
Kirschbaumblüte	Zwischen Ende März und Mitte April	In den Tälern des Kaiserstuhls und rundherum, besonders am Nordrand rund um Königschaffhausen
Apfelblüte	Ab Mitte April bis Anfang Mai	Im und rund um den Kaiserstuhl
Färberwaid-Blüte	Ende April	An Böschungen, v.a. im inneren Kaiserstuhl zw. Oberbergen und Oberrotweil
Deutsche blau blühende Schwertlilie (Iris x germanica)	Ende April bis Mitte Mai	Trockene Rebböschungen, vor allem bei Ihringen (Winklerberg), Achkarren (Schlossberg) und Schelingen (Kirchenbuck)

Großes Windröschen = Kaiserstuhl-Anemone (Anemone sylvestris)	Anfang Mai	An Waldrändern, Hohlwegen und grasigen Böschungen
Blutstorchschnabel	Mai	Trockene Waldsäume und Bö- schungen im gesamten Kaiser- stuhl
Orchideenblüte	v.a. im Mai und Juni	Auf artenreichen und mageren Trockenwiesen und Böschungen, besonders am Badberg, im Lilien- tal und rund um Schelingen, so- wie in lichten Trockenwäldern
Trockenwiesen	Mitte Mai bis Mitte Juni	Badberg, Haselschacher Buck, Scheibenbuck, Schelinger Wie- sen
Robinienblüte (falsche Akazie)	Mitte Mai	Kuppenwälder, Badberg-Südhang
Diptamblüte	Ende Mai	v.a. am Büchsenberg
Rebenblüte (fein duf- tendes „Geschein“)	Anfang Juni	In den Rebbergen überall am Kaiserstuhl und Tuniberg

Hinweis: Die Blühzeiten sind sehr vom Witterungsverlauf in dem konkreten Jahr abhängig und können sich daher kalendarisch nach vorne oder hinten verschieben.

Autor: Naturgarten Kaiserstuhl GmbH auf der Grundlage von Erfahrungswerten von Matthias Hollerbach (Kaiserstühler Gästeführer), Reinhold Treiber (Naturzentrum Kaiserstuhl) und Hubert Schneider (Obstbauberater Erzeugergroßmarkt Südbaden e.G. in Oberrotweil)

Stand: 3.3.2015

Für Rückfragen, Beobachtungsmeldungen und Verbesserungsvorschläge:

Naturgarten Kaiserstuhl GmbH

Zum Kaiserstuhl 18

79206 Breisach

www.naturgarten-kaiserstuhl.de

Hollerbach@kaiserlich-geniessen.de

07667-90685-13